1. Dramentheorien im historischen Überblick

1.1 Die Antike

Aristoteles:

"Poetik" (zum Drama)

Horaz:

"Über die Dichtkunst"

1.2 Das Barock

Martin Opitz:

"Buch von der Deutschen Poeterey" (zur Dramatik)

1.3 Die Aufklärung

Johann Christoph Gottsched:

"Versuch einer critischen Dichtkunst vor die Deutschen"

Gotthold Ephraim Lessing:

"Hamburgische Dramaturgie"

"Briefwechsel über das Trauerspiel"

1.4 Der Sturm und Drang

Johann Wolfgang Goethe:

"Zum Shakespeares-Tag"

1.5 Das 19. Jahrhundert

Georg Wilhelm Friedrich Hegel:

"Vorlesungen über die Ästhetik" (zur Dramatik)

Gustav Freytag:

"Die Technik des Dramas"

1.6 Das 20. Jahrhundert

Bertolt Brecht:

"Das epische Theater"

"Über experimentelles Theater"

"Anmerkungen zur Oper 'Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny'"

Volker Klotz:

"Geschlossene und offene Form im Drama"

2. Dramatische Formen

Tragödie

Komödie

Satyrspiel

Passions- und Osterspiele

Commedia dell’arte

Shakespeare-Theater

Bürgerliches Trauerspiel

Historisches Drama

Revolutionsdrama

Lyrisches Drama

Naturalistisches Drama

Illusionstheater

Episches Theater

Dokumentartheater

Parabeltheater

Lesedrama

Einakter

Offenes und geschlossenes Drama

3. Elemente des Dramatischen

Dialog

Monolog

Protagonist

Chor

Botenbericht

Mauerschau

Ständeklausel

Die drei Einheiten

4. Erwähnte Autoren und literarische Texte

Aischylos

Sophokles:

"König Ödipus"

"Antigone"

Euripides:

"Iphigenie in Aulis"

Jean Baptiste Racine

Pierre Corneille

Jean-Baptiste Molière

William Shakespeare

Johann Christoph Gottsched:

"Der sterbende Cato"

George Lillo:

"Der Kaufmann von London"

Gotthold Ephraim Lessing:

"Miß Sara Sampson"

"Emilia Galotti"

Jakob Michael Reinhold Lenz:

"Der Hofmeister"

Johann Wolfgang Goethe:

"Faust"

"Götz von Berlichingen"

"Iphigenie auf Tauris"

Bertolt Brecht:

"Leben des Galilei"

"Mutter Courage und ihre Kinder"

"Der gute Mensch von Sezuan"

"Der kaukasische Kreidekreis"

Max Frisch

Peter Weiss

Friedrich Dürrenmatt